

Assistenzsysteme, Fernlichtassistent und andere

Beitrag von „RMF“ vom 4. Juni 2020 um 08:54

Hallo Community,

seit September 2018 haben wir den CR7, seit November 2018 fahren wir, fast regelmäßig (bisher 17 mal), in die Werkstatt.

Wir haben damals u. a. den Fernlichtassistenten bestellt, dieser ist laut "kompetenter VW Werkstatt vor Ort, nicht verbaut, obwohl im Display bei "Light Assist" angehakt, im Instrumentenpanel das "weiße A" angezeigt wird und mir ständig gesagt wird, daß der Fernlichtassistent nicht funktioniert, weil die Frontscheibe schmutzig zu sein scheint. Komisch daran, sowohl die Scheibe, als auch die Kameraaussparung dort, sind sauber.

Eine Vielzahl an Fehlermeldungen, ich lese mich hier durchs Forum, um zu stauen, daß es Leidesgenossen zu geben scheint, reihen sich aneinander und ich muß mir ständig, natürlich vom kompetenten VW Partner anhören, daß diese nicht vorhanden zu sein scheinen. Fotoaufnahmen, die ich vorlege werden ebenso ignoriert, wie man mich ein wenig, "...wie den kleinen dummen Jungen behandelt...". Ich habe bestimmt kein Ego-Problem, aber ich weiß mir langsam nicht mehr zu helfen.

Ein absolutes Unding ereignete sich vor ein paar Wochen. Anfangs, bereits im November 2018, mit Originalfelge und Reifen, hörte ich vorne links (subjektiv), ein Schleifgeräusch, welches in einer Vibration des Fahrzeuges eine weitere Steigerung fand. Die Vibration war nicht in der Lenkung und es war nicht der Lane Assist, der mich darauf aufmerksam machen möchte, daß ich eine Linie be- oder überfahre. Mit "diesem Gefühl" fuhr ich in die Werkstatt, ein Monteur fuhr mit, vernahm das Geräusch ebenso, wie er auch die Vibration spürte, um mir dann, nach vier Werkstattbesuchen mitzuteilen, es müsse etwas mit den Felgen und Reifen zu tun haben. Besserung oder Korrektur fand nicht statt. Warum nicht? Weiß ich nicht.

Irgendwann, vor ca. drei Wochen, es war freitags, wollte sich eines der Räder lösen, zwei Schrauben waren bereits lose. Zum Glück fuhr ich langsam, zum Glück hielt ich an. Die Vibrationen, die Unruhe im Auto, die diesem Ereignis vorangegangen war, bemerkte ich zwar, dachte aber, daß es "mal wieder" das alte Thema ist. Ende der Geschichte, ich musste das Fahrzeug einschleppen lassen, die Kosten dafür, obwohl Garantie, Mobilität etc. legte mir das Autohaus in Rechnung.

Warum schreibe ich das hier? Nun, vllt gibt es den einen oder anderen hier im Forum, der, entweder die gleichen Probleme kennt oder der mir einen oder zweiundzanzig Tipps geben kann.

Zwischenzeitlich war ich bei einem "freien Schrauber", dort hat dieser festgestellt, daß, ich bin weder Techniker noch Fachmann, das Teil, auf welches die Felge aufgesteckt wird, um dann, mittels Schrauben festgezogen zu werden, eine Unwucht hatte. Zu allem Elend vorne links und hinten rechts.

Unwucht führt zu Unruhe und Vibration, das kennt man von Rädern, die nicht ausgewuchtet sind, so seine Worte. Jetzt haben wir vier neue, ich nenne sie Radaufnahmen und Bremsscheiben, angebracht und komischerweise ist plötzlich Ruhe im Fahrzeug.

Tja VW, solltet Euch besser mit einem freien Schrauber unterhalten, denn mit "geballter VW Vertragswerkstatt Inkompetenz". Sorry an all die VW Werkstätten, die es drauf haben. Aber davon scheint es im hiesigen Raum, wie die Nadel im Heuhaufen, wohl kaum oder schwer zu findende zu geben.

Mein Assistenzsystemproblem ist damit immer noch nicht gelöst. Aber, zum Glück, ich lebe noch. Das ist, das Fahrwerk betreffend, das wichtigste.

Der Schrauber vor Ort sagte, es ist so ziemlich das wichtigste am Fahrzeug, daß die Räder, Reifen, Felgen, ich glaube er erwähnte auch Lager und andere Radanbauteile, in Ordnung sind, denn letztlich sind die Räder die einzige und letzte Verbindung, Garantie, Sicherheit zwischen Physik und Straße. Schlechte Reifen, schlechte Haftung, schlechter Halt. Er sagt u.a. Vibrationen bringen Schweißnähte zum reißen, Schraubverbindungen zum brechen oder lösen etc.

Bei VW weiß man das wohl nicht.

Freue mich über Tips und Hinweise, Anregungen. Vielen Dank.

Gruß Reini

Beitrag von „bella_b33“ vom 4. Juni 2020 um 09:47

Moin Reini,

Zum Glück haben wir einen MJ2020, alles funktioniert problemlos bei uns. Einmal die Meldung bezüglich schlechter Sensorsicht(beschlagene Frontscheibe), sonst nichts. Null Werkstattbesuche also bisher 👍

. Light Assist funktioniert normal, wie er soll.

Wenn bei Dir Sensorfenster sauber ist, dann ab zum Händler und Kamer prüfen lassen(sollen sie mal eine Andere testweise einbauen). Kann ja nicht sein, dass man in der Garantie da nichts so richtig macht.

OT

Bremsscheiben mit Schlag, sowas ist uns bisher nur beim neuen Opel Mokka nach 11tkm passiert. Da Opel nicht kostenfrei tauschen wollte, habe ich dann nicht originale Markenscheiben verbaut(ich wollt nach dem Desaster auch keine Originale mehr) und seitdem war nie wieder etwas. Das kann aber mal vorkommen, wenn man mit heissen Scheiben plötzlich Wasser abbekommt....

Ich drück Dir die Daumen, dass Du bald problemfrei unterwegs bist. Ansonsten würde ich mal über eine Wandlung nachdenken....17 mal in die WS? Ich hab 300km zu meinem VW Autohaus....das würde bei mir nicht so weit kommen.

Wobei: Radmuttern lose, okay.... das kann ich aber verstehen, dass man die Abschleppkosten nicht übernehmen möchte. Wenn ich ein blödes Gefühl habe, flitze ich einmal schnell mit dem Schlüssel ums Auto(wobei VW mit ihren doofen Plaste-Radmutterkappen das etwas erschwert seit einigen Jahren, aber sei es drum).

Gruss

Silvio

Beitrag von „RMF“ vom 4. Juni 2020 um 10:04

[Zitat von bella_b33](#)

Moin Reini,

Zum Glück haben wir einen MJ2020, alles funktioniert problemlos bei uns. Einmal die Meldung bezüglich schlechter Sensorsicht(beschlagene Frontscheibe), sonst nichts. Null Werkstattbesuche also bisher 👍

. Light Assist funktioniert normal, wie er soll.

Wenn bei Dir Sensorfenster sauber ist, dann ab zum Händler und Kamer prüfen lassen(sollen sie mal eine Andere testweise einbauen). Kann ja nicht sein, dass man in der Garantie da nichts so richtig macht.

OT

Bremsscheiben mit Schlag, sowas ist uns bisher nur beim neuen Opel Mokka nach 11tkm passiert. Da Opel nicht kostenfrei tauschen wollte, habe ich dann nicht originale Markenscheiben verbaut(ich wollt nach dem Desaster auch keine Originale mehr) und seitdem war nie wieder etwas. Das kann aber mal vorkommen, wenn man mit heissen Scheiben plötzlich Wasser abbekommt....

Ich drück Dir die Daumen, dass Du bald problemfrei unterwegs bist. Ansonsten würde ich mal über eine Wandlung nachdenken....17 mal in die WS? Ich hab 300km zu meinem VW Autohaus....das würde bei mir nicht so weit kommen.

Wobei: Radmuttern lose, okay.... das kann ich aber verstehen, dass man die Abschleppkosten nicht übernehmen möchte. Wenn ich ein blödes Gefühl habe, flitze ich einmal schnell mit dem Schlüssel ums Auto(wobei VW mit ihren doofen Plaste-Radmutterkappen das etwas erschwert seit einigen Jahren, aber sei es drum).

Gruss

Silvio

Alles anzeigen

Hallo Silvio,

vielen Dank für Deine Antwort.

Bzgl. der Bremsscheiben bzw. Radaufnahme, da haben wir jetzt genau das, wie von Dir zitiert, gemacht. Originale runter, Vorne neu und hinten neu, auf jeden Fall sind und waren es keine Original, ich glaube Bosch oder Zimmermann, was weiß ich. Kamera verbauen? Neu testen? Nun, ich habe einen der ersten CR7, damals, bei Bestellung, gab es ein "Licht-und-Sicht-Paket, mit inkl. FA-Assistenten. Da wir als "Zweitwagen" ein Mercedes E-Coupe haben, bei welchem dar FA-Assi tadellos funzt, wollten wir am CR7 das selbe haben. VW hat, im Laufe der Fertigung aber diverse Codes geändert, so zB auch den Licht-und-Sicht. Daraus hat man einen abgespeckten, mit separat, für wahnsinnige 150 Euro gesondert zu bestellenden FA-Assi gemacht. Nur, daß man bei uns jetzt wohl einen Teil des alten Codes, mit dem Neuen verbaut hat. Dh, im Display erscheint der Light Assist, der nur erscheint, wenn man den FA-Assi hat, angehakt ist er, schaltet aber nicht auf.

Zum Thema Reifen, frag bitte nicht ob ich nen Wagenheber, ein Radkreuz und einen Drehmoment im Kofferraum habe. Antwort wäre, natürlich habe ich das. Übrigens habe ich die qualitativ minderwertigen Radbolzen durch Qualität ersetzen lassen.

Andere Bremsscheiben, die "Radlaufdinge", andere Felgen, Schrauben, DEKRA, Abschleppkosten, bisher separat ca. 2.500 Euro ausgegeben. Danke VW. Ohne die Fahrtkosten.

Gruß

Reini

Beitrag von „bella_b33“ vom 4. Juni 2020 um 12:07

Zitat von RMF

Kamera verbauen? Neu testen? Nun, ich habe einen der ersten CR7, damals, bei Bestellung, gab es ein "Licht-und-Sicht-Paket, mit inkl. FA-Assistenten.

Moin Reini,

Genau, der Fernlichtassistent funktioniert über eine kleine Kamera/Sensor, die oben in der Frontscheibe sitzt.

Da sich die Elektronik bei Dir beschwert, daß die Sensorsicht eingeschränkt ist. Würde ich, sofern die Möglichkeit besteht, einmal zur VW-Werkstatt zu fahren und die Spezis nachschauen zu lassen. Kabel, Kamera, Steuergerät...irgendwas verursacht sicherlich ein Problem(was man aber aus der Ferne nicht sagen kann).

Meine Meinung ist aber, wenn ausser "eingeschränkte Sensorsicht" kein Fehler angezeigt wird, könnten Verkabelung und Steuergerät in Ordnung sein....nur scheint das Ding keine "klaren Bilder" zu bekommen. Das muss ja nicht zwingend auf der Frontscheibe sein, vielleicht ist daher mit dieser Kamera für Light Assist selber eben etwas nicht in Ordnung, was Du von aussen nicht sehen kannst.

Daher eben meine Idee mit dem Wechsel zum Test.

Frage ist halt: Was hat die Werkstatt bisher in dieser Richtung schon unternommen?

Gruß

Silvio

Beitrag von „Todi“ vom 4. Juni 2020 um 12:23

[Zitat von bella_b33](#)

[...]vielleicht ist daher mit dieser Kamera für Light Assist selber eben etwas nicht in Ordnung, was Du von aussen nicht sehen kannst.[...]

Servus Reini,

mein Beileid zu deiner Leidensgeschichte. Mir stellt sich die Frage, warum du dir so etwas seit 1,5 Jahren als zahlender Kunde bieten lässt? Dein Händler/Verkäufer ist dein Ansprechpartner für Garantiefragen und wenn er sich nicht rührt, muss man ihm wohl mal die gesetzlichen Rechte und Pflichten bezüglich Nachbesserung und ggfs. Wandlung erklären - leider hast du mit deiner Gutmütigkeit da vermutlich schon einige gesetzliche Fristen verstreichen lassen...

Die Kamera selbst muss im Übrigen auch korrekt justiert werden, damit die Assistenzsysteme ordnungsgemäß funktionieren - ist eine entsprechende Justierung schon mal vorgenommen worden?

Nicht verbaut? das ist recht leicht zu überprüfen - sofern nicht bei dir selbst vorhanden lass dir vom Händler anhand deiner VIN eine vollständige Liste der PR-Codes (AusstattungsCodes) geben. Sofern da "QK1" oder "QK2" genannt ist, ist die Frontkamera verbaut und die Aktivierung ist (bei ordnungsgemäß justierter Kamera) nur eine Softwaresache - die Codierung kann dir jeder machen, der sich mit einem VCDS neuerer Bauart (HEX-V2 oder HEX-NET) auskennt... 😊

Gruß

Todi

Beitrag von „Derrick“ vom 5. Juni 2020 um 07:30

Ich glaube eher das Problem ist nicht das Fahrzeug sondern Dein VW-Händler.

Den würde ich als erstes wechseln.

Vielleicht hat ja jemand eine gute Empfehlung in Deiner Nähe...

Für die reine Mechanik ist eine freie Werkstatt auf jeden Fall auch okay, bei Assistenzsystemen tun Diese sich zum Teil etwas schwerer.

Aber auch da gibt es Profis die das können.

Wenn ich so etwas lese weiß ich warum ich an den privaten Fahrzeugen nahezu alles selbst mache....

Ich weiß wer schuld ist wenn der Fehler nicht gefunden, falsch diagnostiziert oder schlecht repariert wurde 😊.

Gruß Stefan

Beitrag von „RMF“ vom 5. Juni 2020 um 17:58

Hallo Leute,

wow und lieben Dank an Euch alle für die Antworten.

Todi Im September 2018 waren ich das erste Mal, ein Schleifgeräusch monierend in der Werkstatt. Dies mit gleichbleibender Regelmäßigkeit. Irgendwann traten dann die Fehler, die Assistenzsysteme betreffend auf, auch diese habe ich, von zwei unterschiedlichen Werkstätten, hier vor Ort "untersuchen" lassen. Eine inkompetente Antwort, jagt die nächste. Und ja, die Kamera ist verbaut, VCDS neuester Bauart ist vorhanden, aber programmieren bzw. freischalten kann es wohl niemand. Hast Du Plan, wie das funzt? TeamViewer macht's möglich.

Meine Mängel sind in der Fahrzeughistorie vermerkt und eine gute Freundin sagte mir, sie ist beim freundlichen beschäftigt, daß ich bereits seit meinem dritten Besuch das Recht zur Rückabwicklung habe. Der Verkäufer würde sich in der Regel etwas "ösig" anstellen, aber die Leasing mache "Null Probleme". Meine Anwältin bereitet gerade den Schriftsatz vor. Heul. 😭

Ich mag den Wagen, finde ihn absolut toll. Würde ihn auch gerne behalten, aber das Verhalten der Werkstätten ist bodenlos.

Derrick Ja, Du hast recht, die beiden Werkstätten sind absolut nicht zu empfehlen. Ich war jetzt in einer freien Werkstatt, ein Bekannter ist Meister. Dort haben wir die beiden Bremsscheiben vorne und hinten, samt Lager ausgetauscht und beim bloßen "hinlegen" der Scheiben auf eine Glasplatte, waren je, bei der Scheibe vorne links und der hinten rechts Unwuchten zu erkennen. Sie wippten, wenn auch nur wenig, aber sie lagen auf keinen Fall plan auf. Sein Kommentar, je schwerer das Fahrzeug, je schneller die Fahrt, desto größer die dynamischen Kräfte, die dann auf die Aufhängung wirken. Daher das Schleifen, daher die Vibrationen, daher das Lösen der Schrauben. Sorry, aber ein "Wald-und-Wiesenschrauber", er hat mir erlaubt, daß ich ihn so nennen darf, erreicht mehr als diese Fahnenjunkies. Sorry, da habe ich kein Verständnis für.

Die Kosten hole ich mir aus WOB wieder, egal, bis hin zum ordentlichen Gericht. Unsere Rechtsschutz hat der Anfrage unserer Anwältin bereits zugestimmt.

[bella_b33](#) Die Kamera liefert wohl ordentliche Bilder, die Freischaltung ist faktisch nicht vorhanden. Es gibt zwar die Zeile "Light Assist" im Menü und auch "das weiße A" im Display, aber der Assi schaltet einfach nicht auf.

So und nun stehe ich da, habe, obwohl eine eindeutige Werkssache, habe ich Kosten für unnötige Fahrten, Zeit, neue Felgen, Reifen, DEKRA etc. und bleibe bis jetzt auf diesen sitzen, weil ein "Vollhorst" in die Historie "Fahrwerkstuning" geschrieben hat, da mittlerweile andere Felgen verbaut wurden. Na ja, Anwältin ist ne richtig böse. Ich denke das ist auch angebracht.

Lieben Gruß an Euch alle und freue mich auf Eure Antworten. Danke

Beitrag von „bella_b33“ vom 5. Juni 2020 um 20:11

[Zitat von RMF](#)

Ich mag den Wagen, finde ihn absolut toll

Moin Reini,

Dann lass die Anwältin ihre Arbeit machen und tausch ihn gegen nen Neueren ein. Nach all dem, was ich in den verschiedenen Foren aufschnappe, seit ich Touareg fahre, haben die 2018er mit Abstand die meisten Probleme irgendwie.....von 2019ern(MJ2020) und 2020ern liest man bisher recht wenig.

Gruß

Silvio

Beitrag von „Todi“ vom 5. Juni 2020 um 20:19

Servus Reini,

da du dich aktuell mit dem Thema „Wandlung“ beschäftigst, möchte ich dringend von

Codierungen jenseits der Werksvorgaben abraten - falls das nachgewiesen wird, kann man dir eine Mitwirkung unterstellen...

Falls die Wandlung nicht zu Stande kommt, kann man das gerne nochmal angehen..

Gruß

Todi

Beitrag von „JochenK“ vom 6. Juni 2020 um 07:29

[bella b33](#) darf ich hier mal kurz einhaken, ab welchem Monat sind die T3 denn MJ 2020?

Ich suche ja aktuell nach einem 2019er Fahrzeug und würde nach deinem Hinweis da gerne drauf achten.

Wie kann ich das aus der „Ferne“ prüfen, über die VIN? EZ kann ja Monate später erfolgt sein...

Danke und Gruß
Jochen

Beitrag von „RMF“ vom 6. Juni 2020 um 07:52

[Zitat von Todi](#)

Servus Reini,

da du dich aktuell mit dem Thema „Wandlung“ beschäftigst, möchte ich dringend von Codierungen jenseits der Werksvorgaben abraten - falls das nachgewiesen wird, kann man dir eine Mitwirkung unterstellen...

Falls die Wadlung nicht zu Stande kommt, kann man das gerne nochmal angehen..

Gruß

Todi

Danke für Deinen Hinweis, aber letztlich habe ich bereits auf das Fahrzeug eingewirkt.

Es wurden komplett andere Bremsscheiben, Felgen, Räder verbaut, um den Problem des Schleifens und der Vibration auf den Grund zu gehen. Wie erwähnt, eine freie Werkstatt hat, einfach um herauszufinden, ob dies die Ursache sein könnte, zu neuen geraten. Und? Nachdem diese dran sind, läuft er so ruhig, kein Geschleife, keine Vibration, nichts. Und das mit 22 Zöllern. Es ist nunmal Fakt und das las ich hier in einem anderen Beitrag eines T III Nutzers, daß die werkseitig verbaute Felge einen Schlag hatte. Also, Dinge passieren.

Ich finde den Wagen nach wie vor toll. Ja, er ist echt ein Schnäpperchen. Würde ihn nur ungern abgeben wollen. Aber es ist und bleibt eine Ansammlung technischer Unzulänglichkeiten, die man, egal wie teuer oder günstig geleast, einfach nicht hinnehmen darf.

Na ja, mal sehen wie es jetzt weitergeht.

Beitrag von „bella_b33“ vom 6. Juni 2020 um 08:28

[Zitat von JochenK](#)

darf ich hier mal kurz einhaken, ab welchem Monat sind die T3 denn MJ 2020?

Moin Jochen,

Soweit ich das mitbekommen habe, ist das nach Ende der großen Betriebsferien im Sommer der Fall....also alles ab 09/19 im Prinzip.

Evtl. weiss das jemand Anderes genauer...

Gruß

Silvio

Beitrag von „Todi“ vom 6. Juni 2020 um 08:29

[Zitat von JochenK](#)

[...]ab welchem Monat sind die T3 denn MJ 2020?[...]Wie kann ich das aus der „Ferne“ prüfen, über die VIN? [...]

Servus Jochen,

ab ca. 08/2019 wurde das MJ 2020 ausgeliefert. Allerdings wurden auch Fahrzeuge des MJ 2019 noch danach Erstzulassen - nach der Erstzulassung kannst du somit nicht gehen. Du erkennst es leicht an der Fahrgestellnummer (VIN)

MJ 2019: ~~11.~~ 10. Stelle der Fahrgestellnummer (VIN) = „K“

MJ 2020: ~~11.~~ 10. Stelle der Fahrgestellnummer (VIN) = „L“

Gruß

Todi

Beitrag von „bella_b33“ vom 6. Juni 2020 um 09:24

Moin,

Ja, bei Euch ist immernoch diese Aussage mit der Erstzulassung, welche eben nicht mal so eben aufs Baujahr schliessen lässt.

In anderen Ländern(hier bei mir in RU z.B.), ist die Angabe beim Fahrzeugverkauf einfach immer das Baujahr und manchmal wird die EZ beiläufig mit erwähnt, wenn der Wagen vorm Verkauf länger herum stand(also über einen Jahreswechsel z.B.).

Danke für die Erklärung mit der 11. Stelle der VIN....muss ich gleich mal schauen gehen:

Bei mir ist die 10. Stelle ein L....die 11. Stelle ein D 🤔 (ich hab jetzt 3 Mal nach gezählt)

Gruß

Silvio

Beitrag von „JochenK“ vom 6. Juni 2020 um 09:28

Perfekt danke, wobei gemeinerweise die meisten Fahrzeuge die in mein Beuteschema passen, von 05-06/2019 sind 😞

Beitrag von „Todi“ vom 6. Juni 2020 um 11:04

[Zitat von bella_b33](#)

[...] Bei mir ist die 10. Stelle ein L....die 11. Stelle ein D 😊 (ich hab jetzt 3 Mal nach gezählt) [...]

Servus Silvio,

du hast recht, da war mein Kaffee wohl noch nicht in der Blutbahn 😊 Das Modelljahr kann an der 10.ten Stelle der VIN abgelesen werden...

[T3-CR-MJ 2019.jpg](#) [T3-CR-MJ 2020.jpg](#)

Gruß

Todi

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 6. Juni 2020 um 11:54

Hallo,

nur zur Ergänzung:

das exakte Produktions-/Auslieferungsdatum erfährst Du über [erWin](#) oder CARInfo

Oftmals werden so aber der 40. Kw noch Änderungen in der Ausstattung von VW vorgenommen.

Gruß

Hannes